

## Schwäche des Schweizer Frankens

**ZÜRICH** Der Schweizer Franken befindet sich derzeit auf dem tiefsten Stand seit der Einführung des Euros im Jahr 2002. Zeitweise notierte der Euro am Dienstag bei 1.6385 Franken. Die Tendenz ist ungebrochen: Experten rechnen mit Werten von bis zu 1.66 Franken. Die Talfahrt des Frankens zum Euro begann im Juni 2006 und setzte sich seither praktisch ohne Atempause fort; einzig Anfang März schwächte sich der Abwärtstrend etwas ab.

### Tiefe Zinsen

Die Gründe für die Schwächephase des Frankens sind vielfältig. Hauptgrund aber sei, dass die Zinsen in der Schweiz weiterhin vergleichsweise tief seien, sagte Nicolas Longchamp von der Finanzgesellschaft Realtime Forex in Genf.

Das lasse Investitionen in Schweizer Franken als nicht besonders interessant erscheinen. Im Extremfall kommt es wegen der tiefen Zinsen dazu, dass sich Spekulanten zu tiefen Konditionen Geld leihen, nur um die Summe sofort wieder in Investitionen mit höherer Rentabilität zu platzieren. Die Schweizer Exportwirtschaft profitiert vom schwachen Schweizer Franken. (sda)